

Resolution

zur Bezirksvertretung Alsergrund
am 04. März 2020



*Bezirksorganisation
Alsergrund*

Betrifft: Erhaltung des Österreichischen Lateinamerika Institut (LAI) am Alsergrund

Der Alsergrund war und ist seit jeher ein Bezirk, der den Zusammenhalt und die Vielfalt kultureller Einrichtungen fördert und unterstützt. Seit 1965 ist das LAI eine wichtige Verbindung aus Informations-, Bildungs- und Kulturzentrum, sowie eine der bedeutendsten Plattformen für interkulturellen und gesellschaftspolitischen Dialog in Österreich. Das Lateinamerikanische Institut, das weit über unsere Bezirksgrenzen hinaus bekannt ist, steht aber finanziell vor einer ungewissen Zukunft.

In den letzten Jahren hat sich die finanzielle Situation des LAI, insbesondere durch Kürzungen von Subventionen durch den Bund, dramatisch zugespitzt. Trotz massiver Anstrengungen und Spendenaufrufe des LAI konnte keine dauerhafte Lösung für einen Weiterbestand gefunden werden. Das Institut mit seiner wichtigen Funktion als Brückenbauer zwischen den Kulturen, steht zusammen mit seinen Mitarbeiter*innen vor dem Aus.

Es ist nicht nachvollziehbar, warum Subventionen in existenzbedrohender Weise gekürzt wurden und bis jetzt keine konkreten Lösungsvorschläge am Tisch liegen. Die Bundesregierung trägt durch die Streichung der Subventionen maßgeblich für die prekäre Situation des LAI die Verantwortung. Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich für eine nachhaltige Lösung und das Weiterbestehen dieser wichtigen interkulturellen Arbeit aus.

Für die SPÖ

Klaus Koberwein
Klubvorsitzender